



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Planungen für die BMEL-Unternehmerreisen für 2024 sind weitestgehend abgeschlossen, sodass wir Ihnen heute eine Übersicht über die im Jahr 2024 geplanten Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen mit weltweiten Zielen präsentieren. Wir laden Sie ein, an diesen Reisen für Ihr Unternehmen teilzunehmen und den jeweiligen Markt zu erschließen. Informieren Sie sich bereits heute über die anstehenden Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen und bekunden Sie noch heute mit unserem Onlineformular Ihr Interesse. Durch Ihre Interessensbekundung erhalten Sie vorrangig Details zur Reise und können sich somit als Erster anmelden.

Ferner haben wir bei einigen Unternehmerreisen, die in diesem Jahr stattfinden sollen, noch freie Teilnehmerplätze.

Aktuelles

Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen 2023

Das Bundeslandwirtschaftsministerium bietet eine Reihe von Informations-, Schulungs- und Geschäftsanbahnungsreisen an.

Eine Übersicht über alle Termine, Länder und Themen der Markterkundungs- und Geschäftsreisen sowie Informationsveranstaltungen für das Jahr 2023 finden Sie unter dem nachfolgendem Link.

[» Onlineformular - Unternehmerreisen 2023](#)

Unternehmerreisen und Informationsveranstaltungen 2024

Das Bundeslandwirtschaftsministerium bietet eine Reihe von Informations-, Schulungs- und Geschäftsanbahnungsreisen an.

Eine Übersicht über alle Termine, Länder und Themen der Markterkundungs- und Geschäftsreisen sowie Informationsveranstaltungen für das Jahr 2024 finden Sie unter dem nachfolgendem Link.

» [Onlineformular - Unternehmerreisen 2024](#)

10. Außenwirtschaftstag der Agrar- und Ernährungswirtschaft

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, das Auswärtige Amt und die Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie e. V. haben interessierte Unternehmen aus der Branche sowie die Partner der deutschen Lebensmittelwirtschaft am 13. Juni 2023 zum 10. Außenwirtschaftstag der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft im Auswärtigen Amt in Berlin eingeladen.

Den Beitrag zur politischen Key Note hat Herr Bundesminister Cem Özdemir gehalten.

Für den Vortrag zur wissenschaftlichen Key Note konnten wir Prof. Dr. Matin Qaim, Direktor des Zentrums für Entwicklungsforschung, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, gewinnen.

Unter dem Titel „Internationaler Agrar- und Lebensmittelhandel im Spannungsfeld globaler Krisen“ mit Fachforen zu den Themen „Handel mit nachhaltigen Agrarrohstoffen – Auswirkungen auf Entwaldung und Biodiversität“ und „Transformation der Ernährungssysteme – Auswirkungen auf Export & Versorgung“ gab es neben Impulsvorträgen auch die Gelegenheit für einen intensiven Austausch der Teilnehmenden. Weitere Foren zu Brasilien, Frankreich, Golfregion und Südafrika waren Teil des Programms.

Die Teilnehmenden nutzten diese Netzwerkplattform, um sich über Absatz- und Beschaffungsmärkte zu informieren, Chancen und Potenziale im internationalen Handel mit Agrargütern und Lebensmitteln zu diskutieren und mit in- und ausländischen Entscheidern aus Wirtschaft, Politik und Außenwirtschaftsförderung praxisnahe Erfahrungen auszutauschen.

Die freigegebenen Impulsvorträge in den Länder- und Themenforen sowie den wissenschaftlichen Key Note Vortrag von Prof. Dr. Matin Qaim finden Sie ab sofort hier zum Download bereit.

» [weitere Informationen - 10. Außenwirtschaftstag](#)

Auslandsmessen 2023

Das Auslandsmesseprogramm des BMEL (AMP) ist fest etablierter Bestandteil der Auslandsmarkterschließung der Bundesregierung. Über das AMP beteiligt sich das BMEL traditionell mit Firmengemeinschaftsausstellungen an internationalen Fach- und Leitmessen in den Bereichen Landwirtschaft, Landtechnik, Ernährung und Gartenbau.

Messen dienen dem Aufbau und der Pflege von Kundenbeziehungen, der Suche nach Partnern und Personal sowie der Positionierung des Gesamtunternehmens. Messen sind Testmärkte für neue Produkte und damit auch Marktforschungsinstrumente. Für

Unternehmen, die auf Fachmessen ausstellen, sind Messebeteiligungen das wichtigste Instrument ihrer B2B-Kommunikation.

Im 3. Quartal 2023 finden unter anderem Firmengemeinschaftsbeteiligungen an der Sahara Expo in Kairo/Ägypten im Bereich Landwirtschaft sowie an der Biofach America in Philadelphia/USA im Bereich Lebensmittel und Ernährung statt.

Viele deutsche Unternehmen erhöhen mit Ihrer Teilnahme an Messen im jeweiligen Zielland oder Zielregion Ihren Bekanntheitsgrad, demonstrieren Ihre Innovations- und Leistungsfähigkeit und sprechen mit der Produkt-/Dienstleistungspräsentation vor Ort ein größeres und weiter gefächertes Fachpublikum direkt an.

» weitere Informationen - Auslandsmessen 2023

Unternehmerreisen - Freie Teilnehmerplätze



Geschäftsreise Australien (Sydney) und Neuseeland (Auckland) – Lebensmittel allgemein (25.09. bis 29.09.2023)

Deutschland ist sowohl für Australien als auch für Neuseeland ein wichtiger Handelspartner in Bezug auf den Lebensmittelimport, wobei der Wert der Einfuhren 2020 jeweils 306,2 Millionen US-Dollar beziehungsweise 72,7 Millionen US-Dollar betrug. Deutsche Lebensmittelproduzenten treffen im Zielmarkt auf eine multikulturelle Bevölkerungsstruktur, die sich durch eine große Offenheit gegenüber innovativen Produkten und internationalen Spezialitäten charakterisiert. Klimaereignisse in Australien und Neuseeland führen immer wieder zu Versorgungslücken und Angebotsengpässe, durch welche sich Geschäftschancen für Importeure bieten.

» weitere Informationen - Anmeldeunterlagen



Markterkundungsreise Philippinen – Landtechnik (12.10. bis 17.10.2023)

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) organisiert die DIHK DEinternational GmbH in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Philippinischen Industrie- und Handelskammer (AHK Philippinen) und den Verbänden Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V. sowie DLG International GmbH diese Markterkundungsreise zum Thema Landtechnik auf die Philippinen. In Briefings lokaler Experten erweitern Sie Ihre Fachkenntnisse, Besuche bei Importeuren, Groß- und Einzelhändlern vermitteln Ihnen konkrete Einblicke in die Konkurrenzsituation und das Preisgefüge für Ihre Produkte. Sie sollen auf dieser Grundlage entscheiden können, ob sich ein Markteintritt lohnt und eine Geschäftsanbahnung

angestrebt wird.

» weitere Informationen - Anmeldeunterlagen



Geschäftsreise China (Shanghai) – Lebensmittel allgemein (30.10. bis 03.11.2023)

China ist die größte und am stärksten wachsende Volkswirtschaft der Welt und bietet auch den weltweit größten Absatzmarkt für Lebensmittel. Damit eröffnen sich für deutsche Produzenten und Exporteure große Chancen, mit ihren Erzeugnissen neue Käufer zu erreichen. Produkte deutscher Herkunft, auch deutsche Lebensmittel, genießen in China einen exzellenten Ruf, da sie als sicher und qualitativ hochwertig gelten. Die stark wachsende städtische Bevölkerung Chinas ist konsumfreudig und Produkten aus dem Ausland gegenüber sehr aufgeschlossen.

» weitere Informationen - Anmeldeunterlagen

Ergebnisberichte



Geschäftsreise Kanada (Toronto) – Lebensmittel allgemein

Im Auftrag des BMEL führte die GEFA Exportservice GmbH in Zusammenarbeit mit der AHK Kanada vom **17. bis 19. April 2023** eine Geschäftsreise für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Lebensmittel allgemein nach Kanada durch.

» Lesen Sie mehr



Geschäftsreise Dänemark (Kopenhagen) – Lebensmittel allgemein

Im Auftrag des BMEL führte die GEFA Exportservice GmbH in Zusammenarbeit mit MarketSelect vom **09. bis 11. Mai 2023** eine Geschäftsreise für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Lebensmittel allgemein nach Dänemark durch.

» Lesen Sie mehr



Geschäftsreise Litauen – Wein

Im Auftrag des BMEL führte die DIHK DEinternational GmbH in Zusammenarbeit mit der AHK Baltikum vom **06. bis 08. Juni 2023** eine Geschäftsreise für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Wein nach Litauen durch.

» Lesen Sie mehr

Marktstudien und Länderberichte



Der Markt für Lebensmittel in Dänemark

Der dänische Lebensmittelsektor ist hoch produktiv und innovativ. Nicht nur produziert das Land Lebensmittel für dreimal so viele Personen wie dessen Bevölkerungsgröße, es verfügt auch über den größten Markt für Bio-Produkte und einen aufsteigenden Markt für Convenience-Produkte.

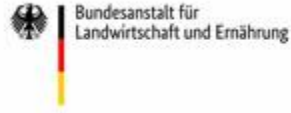
Innovation wird auch in der Landwirtschaft großgeschrieben. So nutzen über ein Drittel der Landwirtschaftsbetriebe Smart-Farming-Technologien. Darüber hinaus kommen künstliche Intelligenz und Automatisierung zum Einsatz.

Deutschland ist wichtigster Import- sowie Exportpartner Dänemarks. Grundsätzlich bilden die hohe Produktivitätsrate sowie das sehr gute Ausbildungsniveau in Dänemark eine vielversprechende Investitionsgrundlage für deutsche Unternehmen. Viele deutsche Unternehmen sind bereits in Dänemark ansässig. Dänemark weist den höchsten Anteil an Produkten mit hoher Qualität innerhalb der EU auf. Insbesondere im hochpreisigen sowie Bio-Segment ergeben sich gute Markteintrittsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen.

» Jetzt informieren

Weitere Marktstudien und Länderberichte, die Ihnen Einblicke in weltweit interessante Märkte bieten, finden Sie auf der Internetseite des BMEL unter dem nachfolgenden Link.

» Lesen Sie mehr



Impressum: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) | Präsidentin: Dr. Margareta Büning-Fesel

| Deichmanns Aue 29 | 53179 Bonn |

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz DE 114 110 249

Christine Freund | Telefon: 0228 6845-3335 | E-Mail: exportfoerderung@ble.de

Datenschutz | Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie als exportinteressiertes Unternehmen in der Datenbank der Agrarexportförderung eingetragen sind. Möchten Sie den Newsletter abbestellen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an: exportfoerderung@ble.de